

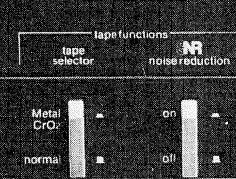
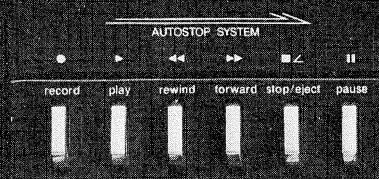
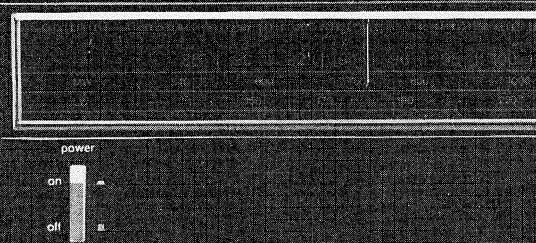
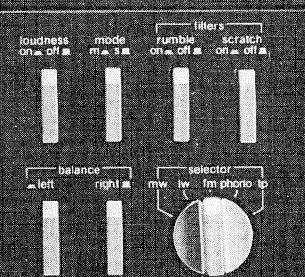
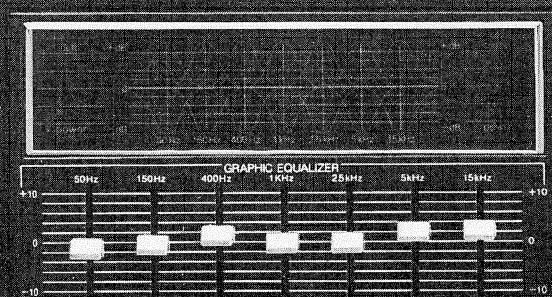
**Bedienungs-
anleitung**
»TEAM 50 RC«

**Operating
instructions**
“Team 50 RC”

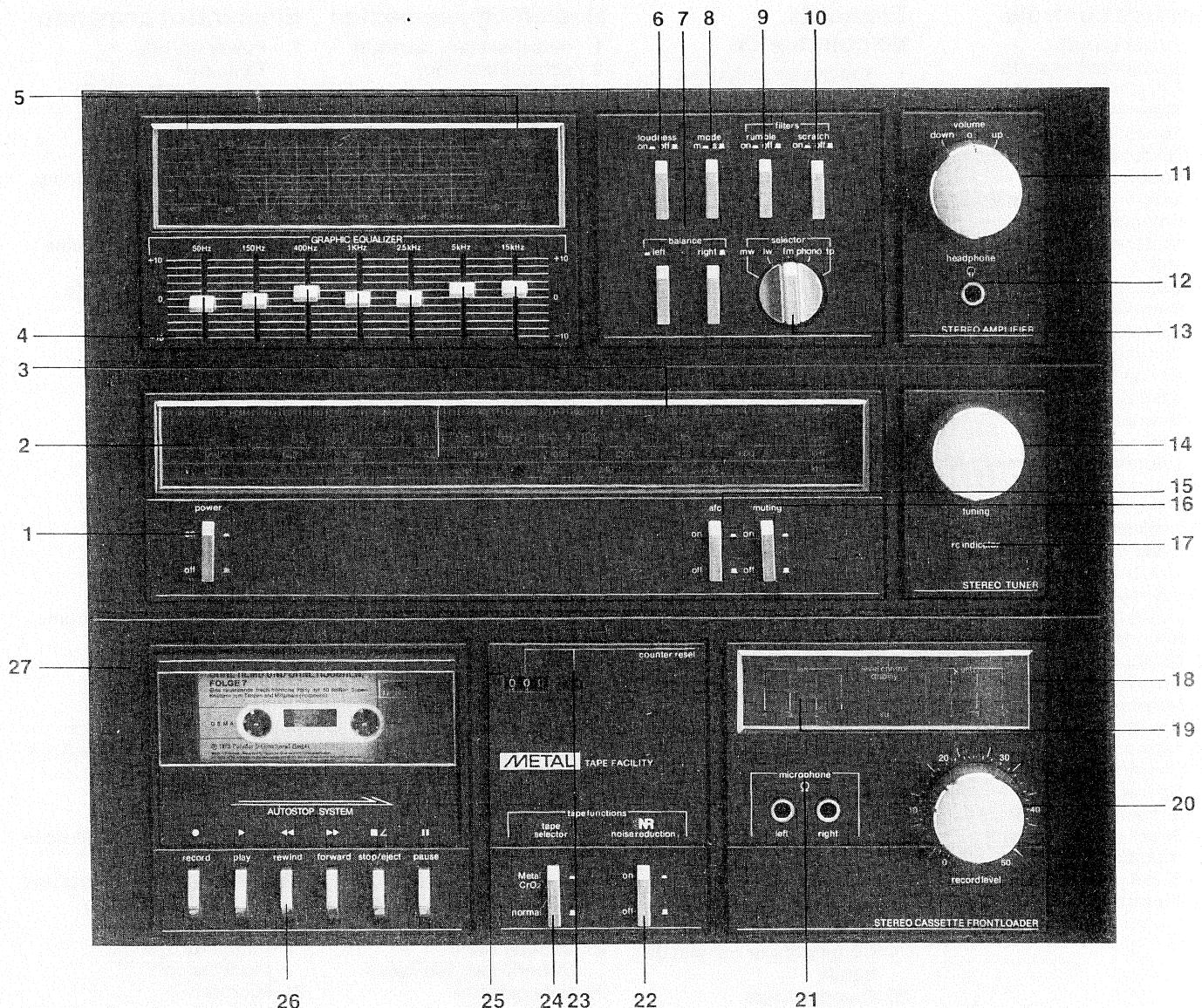
**Mode
d'emploi**
«Team 50 RC»

**Gebruiks-
aanwijzing**
„Team 50 RC“

**Istruzioni
per l'uso
«TEAM 50 RC»**



STEREO CASSETTE FRONTLOADER



Bedienungselemente

1	Power on/off	15	AFC-Schalter	
	Netz-Taste		Abstimmautomatik	
2	Skala, für UKW, MW, LW	16	Muting	
3	Stereo LED		UKW-Stummabstimmung	
4	Reglergruppe	17	Anzeige-Fernbedienung	
	Equalizer			
5	Ausgangsleistung-Anzeige	18	Aussteuerungsanzeige	
6	Loudness-Taste		für den rechten Kanal	
	Gehörrichtige Lautstärke-	19	Aussteuerungsanzeige	
7	regelung		für den linken Kanal	
8	Balance-Tasten	20	Record level	
	Mitteneinstellung		Aussteuerungsregler	
9	Mode	21	Mikrofon	
	Mono-/Stereo-Taste		Buchsen für ein Stereo-	
10	Rumpel-Filter	22	mikrofon	
11	Scratch-Filter		23	Noise reduction
12	Volume		Rauschunterdrückung	
	Lautstärke-Regler	24	Counter reset	
13	Kopfhörer-Buchse		Zählwerk-Rückstelltaste	
	für Klinkenstecker	25	Tape selector	
14	Selector		Bandsortenwahlschalter	
	Betriebsarten-Wahlschalter	26	Counter-Zählwerk	
	15	Funktionswahltasten		
	Manuelle Abstimmung		zur Laufwerksteuerung	
	16	27	Cassettenfach	
		28	Lautsprecheranschlüsse	
			Impedanz: 4 Ohm	
		29	Antennenbuchse FM koaxial	
		30	Netz-Anschlußkabel	

Service controls	Elements . de commande	Bedieningselementen	Elementi di comando
1 Power on/off	1 Touche arrêt-marche	1 netschakelaar (aan/uit)	1 Power on/off
2 Illuminated scale for FM, MW, LW	2 Cadran pour les gammes FM, PO, GO	2 schaalplaat voor FM, MG, LG	2 Scala per FM, OM, OL
3 Stereo LED	3 Led stéréo	3 stereo LED	3 Stereo LED
4 Equalizer control unit	4 Curseur de réglage de l'égaliseur	4 regelaargroep equilizer	4 Gruppo regolatori Equalizzatore
5 Output power indication	5 Indicateur des niveaux de sortie	5 uitgangsvermogen aanduiding	5 Indicazione della potenza di uscita
6 Loudness key tone-compensated volume	6 Touche Loudness	6 loudness toets gehoorgerichte luidsterkte regeling	6 Tasto Loudness Regolazione individuale del volume
7 Balance keys center regulation	7 Touche de réglage de la balance	7 balans toetsen-middeninstelling	7 Tasti di bilanciamento
8 Mode Mono/Stereo key	8 Touche mono/stéréo	8 mode mono/stereo toets	8 Mode Tasto mono/stereo
9 Rumble filter	9 Filtre Rumpel	9 rumble filter	9 Rumpel-Filter Filtro rumori
10 Scratch filter	10 Filtre Scratch	10 scratch filter	10 Scratch-Filter Filtro rumori
11 Volume control	11 Réglage du volume	11 volume	11 Volume Regolatore volume
12 Headphone jack	12 Prise de casque équipée d'une fiche Jack	12 hoofdtelefoon aansluiting voor klinkstekker	12 Ingresso per cuffia per spina a Jack
13 Operating selector	13 Commutateur de types de fonctions	13 selector, functie keuzeschakelaar	13 Selector Selettore tipo di funzionamento
14 Manual tuning	14 Réglage manuel des stations	14 tuning, handbedienende afstemming	14 Tuning Sintonizzazione manuale
15 AFC-switch automatic frequency control	15 Commutateur AFC	15 AFC schakelaar automatische afstemming	15 Interruttore AFC Automatica di sintonizzazione
16 Muting FM- quiet tuning	16 Muting. Réglage silencieux, entre stations, des émissions FM	16 muting, FM geluidloze afstemming	16 Muting Soppressione rumore durante la sintonizzazione FM
17 indication – remote control	17 Indicateur de la fonction télécommande	17 aanduiding afstandsbediening	17 Indicazione per telecomando
18 Level indicator for r/h channel	18 Indicateur du niveau d'enregistrement canal droit	18 regelaar indicator voor het rechter kanaal	18 Indicazione di modulazione per il canale destro
19 Level indicator for l/h channel	19 Indicateur du niveau d'enregistrement canal gauche	19 regelaar indicator voor het linker kanaal	19 Indicazione di modulazione per il canale sinistro
20 Record level	20 Réglage du niveau d'enregistrement	20 record level opname regelaar	20 Record level Regolatore per la modulazione
21 Microphone jacks for stereo microphone	21 Prise pour micro stéréo	21 microfoon aansluiting voor een stereomicrofoon	21 Microfon Ingressi per un microfono stereo
22 Noise reduction	22 Filtre Noise. Atténuateur de souffle	22 noise reduction ruisonderdrukking	22 Noise reduction Soppressione di rumore
23 Counter reset	23 Bouton de mise à zéro du compteur	23 counter reset telwerk-terugsteltoets	23 Counter reset Tasto di azzeramento contatore
24 Tape selector	24 Commutateur de type de bande	24 tape selector bandsoorten-keuzeschakelaar	24 Tape selector Selettore nastro
25 Counter	25 Compte-tours	25 counter telwerk	25 Counter Contatore
26 Operating mode selectors	26 Clavier à touches pour le fonctionnement du magnétophone à cassette	26 functiekeuzeschakelaar voor loopwerksturing	26 Tasti di selezione funzione per il meccanismo di scorrimento
27 Cassette Compartment	27 Compartiment à cassette	27 cassettevak	27 Vano per cassette
28 Speaker connections impedance: 4 ohm	28 Prises pour les HP. Impédance 4 Ohms	28 luidsprekeraansluitingen impedante: 4 ohm	28 Ingressi per altoparlanti Impedenza: 4 Ohm
29 Aerial jack FM 75 Ω	29 Prise antenne FM. 75 Ω	29 antenneaansluiting FM 75 Ω	29 Ingresso per antenna FM 75
30 Mains cable	30 Cordon secteur	30 net-aansluitkabel	30 Cavo di collegamento a rete

Bevor Sie Ihr Gerät in Betrieb nehmen . . .

... beachten Sie bitte die auf den nachfolgenden Seiten aufgeführten Hinweise.

Die funktionelle Anordnung der Bedienungselemente erleichtert die Handhabung dieses HiFi-Bau- steines.

Um alle Möglichkeiten voll auszu- nutzen, sollten Sie trotzdem diese Anleitung aufmerksam studieren.

Achtung!

Bei eigenmächtigen Eingriffen in das Gerät durch nicht autorisierte Personen erlischt der Garantie- anspruch.

Aufstellung

Hierbei sind die individuellen Wohnraumverhältnisse zu be- rücksichtigen (Anordnung der Netz- und Antennensteckdosen).

Die beim Betrieb des Gerätes entstehende Wärme muß unge- hindert entweichen können.

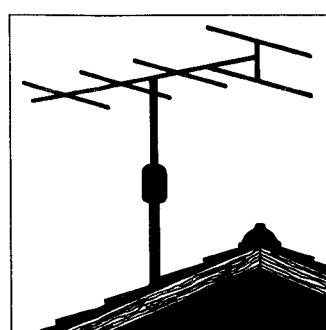
Achten Sie daher bei der Aufstel- lung darauf, daß um das Gerät genügend Raum für die Wärme- ableitung bleibt.

– Wärmestau bewirkt den Aus- fall von elektronischen Bauele- menten –

Die vorgesehenen Luftlöcher/ Schlitze dürfen weder durch Zei- tungen noch durch Zier- oder Tischdecken zugedeckt werden. Außerdem ist die direkte Wärme- einwirkung durch Heizkörper oder Sonnenlicht zu vermeiden.

Netz-Anschluß 30

Die Netzverbindung wird über das Netz-Anschlußkabel hergestellt.



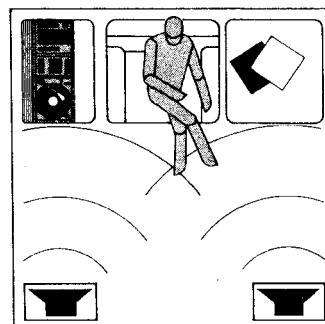
Antennenanschluß

Die Anzahl und Qualität der zu empfangenden Sender hängt von den Empfangsverhältnissen an Ih- rem Wohnort sowie dem Anten- nenaufwand ab. Normalerweise ist die eingebaute Ferritantenne für den Empfang von Sendern im LW-/MW-Bereich ausreichend. Für den Empfang von Stationen

im UKW-Bereich dient die beige- legte Behelfsantenne. Sollte mit diesen Antennen kein befriedi- gend Empfang möglich sein, wenden Sie sich zur Erstellung einer Hochantenne an die zustän- dige Servicestelle.

Lautsprecher- Anschlüsse 28

Die Lautsprecherboxen werden an den mit »Speakers R/L« be- zeichneten Buchsen angeschlos- sen, wobei die bei »R« ange- schlossene Lautsprecherbox von Ihrer Sitzposition aus rechts an- geordnet wird. Das gleiche gilt sinngemäß für die linke Laut- sprecherbox.



Wichtig

Die Lautsprecherboxen sollten so angeordnet werden, daß sie mit der Sitzposition des Zuhörers ein gleichschenkliges Dreieck bilden. Dabei darf die Hauptschallrich- tung der Boxen nicht durch Mobi- liar, Vorhänge usw. beeinträchtigt sein.

Einschalten 1

Durch Drücken der Netztaste 1 »Power on/off« wird die Anlage eingeschaltet. Zur Kontrolle leuchten die beiden unteren Dio- den der LED-Ketten 5 »Power on«.

Betriebsarten- Wahlschalter 13

Die einzelnen Schalterstellungen haben folgende Bedeutung:

- tp** Wiedergabe über den Frontlader
- phono** Plattenspielerbetrieb
- fm** Empfang im UKW-Bereich
- lw** Empfang im Langwellen- bereich
- mw** Empfang im Mittelwellen- bereich

Manuelle Abstimmung 14

Zur Einstellung der gewünschten Station im Lang-, Mittel- und UKW-Bereich auf der Haupt- skala 2.

UKW-Stumm- abstimmung 16

Bei der Senderwahl im FM-Be- reich treten normalerweise zwi- schen den Sendern störende Ne- bengeräusche auf. Durch Drük- ken der Taste 16 »Muting« kön- nen diese elektronisch ausge- blendet werden. Der Empfänger ist dabei so lange gesperrt, bis ein einwandfreier Sender empfangen wird.

AFC-Schalter 15

Die eingebaute Abstimmautomatik verhindert das »Weglaufen« eines eingestellten UKW-Senders. Bei der Neueinstellung ist es emp- fehlenswert die Automatik auszu- schalten, da sonst schwache Sen- der beim Abstimmen übersprun- gen werden können.

Mitteneinstellung 7

Durch die jeweiligen Raumver- hältnisse bedingt, können die Lautsprecherboxen nicht immer ideal aufgestellt werden. Mit den Balance-Tasten 7 »left/right« läßt sich in diesem Fall die Unsymme- trie der Lautstärkeeindrücke aus- gleichen. Zum Einstellen muß die der entsprechenden Lautspre- cherbox zugehörige Taste so lan- ge gedrückt werden, bis die ge- wünschte Lautstärke erreicht ist.

Lautstärkeregler 11

Die Lautstärke wird mit Hilfe einer automatischen Auf- und Abrege- lung eingestellt. Das bedeutet, daß Sie den Regler 11 »Volume« nur leicht nach links oder rechts drehen und in dieser Stellung halten müssen, bis die gewünschte Lautstärke erreicht ist. Der Knopf kehrt danach selbstständig in die Ausgangsstellung zurück. Die Höhe der Ausgangsleistung wird durch die mit »Power left« und »Power right« bezeichneten LED- Ketten 5 angezeigt.

Kopfhörer- Anschluß 12

Für den Anschluß eines Kopfhö- rers mit Klinkenstecker. Bei Kopfhörerbetrieb sind die Lautsprecherboxen automatisch abgeschaltet.

Filter Scratch 10

Durch Drücken der Taste 10 Scratch werden störende Neben- geräusche von schlecht aufge- nommenen Cassetten, bei schlechter Qualität von Radiosendungen und von Kratzern auf Schallplatten verringert.

Rumpel 9

Durch Drücken der Taste 9 Rumb- ble werden Rumpelgeräusche bei der Wiedergabe von Schallplatten reduziert.

Loudness 6

Gehörrichtige Lautstärkeregelung – bei geringer Lautstärke werden durch Drücken der »loudness«- Taste die Tiefen und geringfügig die Höhen hervorgehoben, wenn man ein Musikstück leise bzw. in Zimmerlautstärke hören möchte.

Mono-/Stereo- Taste 8

Beim Empfang eines Stereo-Sen- ders schaltet das Gerät selbständ- ig auf Stereo-Wiedergabe um. Zur Kontrolle leuchtet die Stereo- LED 3.

Taste gedrückt = »mono«. Diese Taste ist besonders wichtig, wenn Sie UKW-Stereo-Sendun- gen hören und dabei einen sehr schwachen Sender empfangen. Dabei kann es zu störendem Hintergrundrauschen kommen. In Stellung »mono« erhalten Sie dann rauschfreie Wiedergabe.

Equalizer

Das gesamte Tonfrequenzspek- trum ist in 7 Frequenzbereiche unterteilt. Die gewünschte Fre- quenz läßt sich mit dem jeweiligen Schieberegler der Reglergruppe 26 unabhängig voneinander um ca. 10 dB anheben oder absen- ken. So kann die Klangfarbe dem individuellen Geschmack ange- paßt werden. In der Mittenstellung aller 7 Regler ist die Anlage auf höchste Wiedergabetreue einge- stellt, d. h., das gesamte Tonfre- quenz-Spektrum wird durch den Equalizer nicht beeinflußt.

Cassettenteil

Funktions- Wahltasten 26

Folgende Funktionen können durch Drücken der jeweiligen Taste bedient werden.

- pause** Für kurze Unterbrechun- gen des Bandlaufes bei Aufnahme und Wiedergabe. Durch nochmaliges Drücken wird die »pause«-Taste wieder ausgelöst.
- stop/ eject** Löschen der betätigten Funktion / Öffnen des Cassettenfachs
- play** Wiedergabe
- forward** Schneller Vorlauf
- rewind** Schneller Rücklauf
- record** Aufnahme-Taste

Einsetzen der Cassette

Durch Drücken der Taste stop/eject öffnet sich das Cassetteneinfach 27. Die Cassette so einlegen, daß die volle Spule links – durch das Fensterchen sichtbar – und die offene Cassettenseite unten ist. Danach das Cassetteneinfach 27 schließen. Das Cassettenteil ist nun betriebsbereit.

Beachten Sie:

Beim Einsetzen und Herausnehmen der Cassette darf die »play«-, »forward«- oder »rewind«-Taste nicht gedrückt sein.

Anfang und Ende des Tonbandes sind fest an den Spulenkern befestigt. Wenn beim Aufnehmen oder Abspielen das Ende des Bandes erreicht ist, stoppen die Spulen, und das Gerät schaltet automatisch ab.

Die Cassette kann jederzeit umgedreht werden, ohne daß das Band vollkommen zurück- oder vorwärts gespult wird. Vorher ist jedoch die »stop/eject«-Taste zu drücken.

Hinweis:

Bei ungleichmäßigerem Lauf von Cassetten, besonders bei der Ausführung C 120, liegt die Ursache im allgemeinen an der Cassette und nicht an Ihrem Gerät.

Bandarten-Wahlschalter 24

Um die Vorteile der einzelnen Bandarten voll auszunützen (Frequenzgang und Geräuschspannung), ist es notwendig, den Cassettenrecorder auf die jeweilige Bandart (normal, CrO₂, Met) einzustellen. Hierzu muß der Schalter 24 »tape selector« in die entsprechende Position gebracht werden.

MC METALLBAND
CASSETTE

Noise-Filter 22

Durch Drücken des Schalters 22 »noise reduction« wird störendes Rauschen unterdrückt.

Absicherung gegen unbeabsichtigtes Lösen

Bei jeder Neuaufnahme werden vorherige Aufnahmen auf dem Band automatisch gelöscht. Zur Absicherung wertvoller Aufnahmen befinden sich an der Rückseite der Cassette zwei kleine Plastikzungen. Wenn diese mit einem Messer, Schraubenzieher o. ä. herausgebrochen werden, ist das Band vor zufälligem Lösen geschützt. Diese Öffnungen sperren die »record«-Taste, die nicht mehr gedrückt werden kann. Falls nur eine Spur abgesichert werden soll, brechen Sie nur die Vertie-

fung aus, die sich rechts befindet, wenn die abzusichernde Spur wiedergegeben wird (siehe Abb.). Bei bespielten Cassetten der Schallplattenindustrie sind diese Zungen bereits entfernt. Ein nachträgliches Lösen ist trotzdem möglich, wenn Sie vor einer Neuauflnahme die Öffnung mit Plastik-Klebeband überkleben.



Bandzählwerk 25

Eine bestimmte Bandstelle läßt sich wiederfinden, wenn Sie vor Beginn der Aufnahme das Zählwerk durch Druck auf die Taste 23 »counter reset« auf 000 stellen und sich am Ende der Aufnahme die Zählwerk-Stellung merken – noch besser: Notieren! Ein praktisches Hilfsmittel zum Beschriften der Cassetten.

Wiedergabe

Der Betriebsartenwahlschalter 13 muß auf »tp« gestellt werden. Legen Sie eine bespielte Cassette – stereo oder mono – wie beschrieben ein, und betätigen Sie die »play«-Taste. Das Tonband läuft jetzt an. Zur kurzzeitigen Unterbrechung dient die »pause«-Taste. Bei längeren Unterbrechungen soll die »stop«-Taste gedrückt werden.

Aussteuerungsregler 20

Um eine optimale Aufnahme zu erhalten, muß die Aussteuerung auf den richtigen Aufnahmepiegel eingestellt werden. Die Aussteuerung der Aufnahme wird mit dem Regler 20 »Record level« vorgenommen und durch die Aussteuerungsanzeige 19/18 VU left/right angezeigt. Der Regler ist richtig eingestellt, wenn die drei roten Dioden leuchten und die grüne Diode dunkel ist. Gelegentliches Aufleuchten der grünen Diode bei lauten Stellen kann übersehen werden.

Aufnahmen von Radiosendungen

Stereo-Aufnahmen erhalten Sie von den entsprechenden Programmen der UKW-Sender. Während des Überspielens können Sie die Sendung mit beliebiger Lautstärke weiterhören. Bei Mono-Rundfunksendungen

empfiehlt es sich, die Stereo-Anlage ebenfalls auf »mono« zu schalten.

1. Legen Sie, wie zuvor beschrieben, eine Cassette ein.
2. Stellen Sie das Bandzählwerk 25 auf 000.
3. Drücken Sie die »pause«-Taste.
4. Durch gleichzeitiges Drücken der »record«-Taste und der »play«-Taste ist das Gerät auf Aufnahme geschaltet. Durch die gedrückte »pause«-Taste erfolgt jedoch kein Bandtransport, so daß Sie in aller Ruhe den Aufnahmepiegel einstellen können.

5. Lösen Sie durch nochmaliges Drücken die »pause«-Taste wieder aus. Das Band läuft jetzt an, und die Aufnahme beginnt.
6. Nach Beendigung der Aufnahme drücken Sie die »stop/eject«-Taste und lassen das Band durch Drücken der »rewind«-Taste zurücklaufen. Nach Drücken der »play«-Taste und Einstellen des Betriebsartenwahlschalters 13 auf »tp« können Sie Ihre Aufnahme abhören.

- b) An die Mikrofonbuchsen kann auch ein Stereo-Doppelkondensator angeschlossen werden, das sich auch gut als Handkondensator eignet.

- c) Regeln Sie die Aussteuerung wie vorher beschrieben richtig ein. Lösen Sie durch nochmaliges Drücken die »pause«-Taste wieder aus. Das Band läuft jetzt an, und die Aufnahme beginnt.

Hinweis:

Auch wenn Sie bei Mikrofon-Aufnahmen auf Stereo keinen Wert legen, sollten Sie ein Stereo-Mikrofon benutzen. Andernfalls würde auf der zweiten Spur ein sehr hoher, die Wiedergabe verschlechternder Störpegel aufgezeichnet werden.

Pflege und Wartung

Wenn das Gerät nicht benutzt wird, soll das Cassetteneinfach immer geschlossen bleiben, damit der Mechanismus gegen Staub geschützt wird.

Zum Reinigen des Gehäuses dürfen keinesfalls Benzin, Terpentin oder irgendwelche Chemikalien verwendet werden.

Wenn Sie das Gerät längere Zeit in Betrieb haben, sammelt sich der vom Tonband abfallende magnetische Staub und bildet eine Schicht auf den Tonköpfen, der Tonwelle und der Bandantriebsrolle. Diese Schicht beeinträchtigt die Aufnahmee- und Wiedergabequalität. Die Teile, die mit dem Tonband in Berührung kommen, müssen von Zeit zu Zeit mit einem in Alkohol oder Tonkopfreiniger getränkten Lappen oder Wattestäbchen (in Drogerien erhältlich) gereinigt werden. Öffnen Sie hierzu das Cassetteneinfach, damit Köpfe und Rolle zugänglich sind.

Oder Sie benutzen eine im Fachhandel erhältliche Reinigungscassette. Zur Reinigung von Tonköpfen und Bandantriebsrolle darf auf keinen Fall Werkzeug benutzt werden.

Aufnahmen vom Plattenspieler

Wenn Sie Schallplatten auf Cassette überspielen wollen, brauchen Sie nur, wie unter der Beschreibung – Aufnahme von Radiosendungen – (Punkt 1–6) zu verfahren, jedoch den Betriebsartenwahlschalter 13 in Stellung phono bringen.

Mikrofon-Aufnahmen

Ihren Mikrofon-Anschluß stecken Sie in die vorgesehenen Mikrofonbuchsen 21 »MIC left/right«. Für reine Sprachaufnahmen soll zur Vermeidung von Nebengeräuschen ein möglichst geringer Abstand zum Mikrofon (ca. 30 cm) gewählt werden. Bei Gruppen- und Musikaufnahmen empfiehlt es sich, anfangs ein wenig zu experimentieren, um ein Gefühl für die günstigste Stellung der Mikrofone zu bekommen.

Bei Stereo-Aufnahmen können zwei Mikrofone beieinanderstehend nur im Aufstellwinkel auf die Gruppe gerichtet werden oder einzeln entsprechenden Teilen der Gruppe zugeordnet werden.

- a) Achten Sie auf die richtige Zuordnung von »right« und »left«.

Before commissioning your equipment

... please familiarize yourself with the information given in the following pages. Operation of this Hi-Fi kit is facilitated by a logical arrangement of its controls. Nevertheless, study all instructions carefully to ensure optimum utilization of its potential.

Caution:

Tampering with the unit by unauthorized persons will render our warranty null and void.

Note on location

The location of the unit depends on the individual local conditions. (Arrangement of mains sockets and aerial sockets).

The heat generated when operating the unit should be able to escape without hindrance.

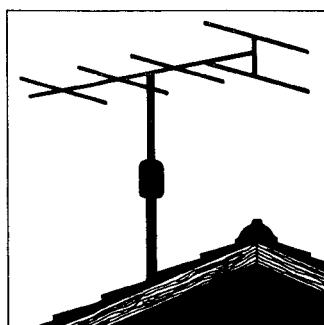
Therefore, when placing, make sure that there is sufficient space around the unit for the heat to escape.

A heat accumulation results in the breakdown of electronic components!

The vent holes and slits must not be covered either by journals or by decorative cloths. Apart from that, care should be taken to protect the unit against direct heat effects of radiators or sunlight.

Power supply 30

The unit is powered via the mains cable.



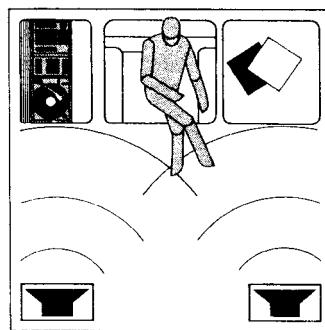
Aerial connection

Both the number and the quality of reception of the various stations depends on local conditions as well as on the quality of your aerial. Normally it will suffice to employ the built-in ferrite aerial for the reception of transmitters in the LW/MW-range. The auxiliary

antenna supplied with the unit is intended for the reception of stations in the VHF-range. Should these aerials fail to give satisfactory reception, contact your expert dealer in order to have an outdoor aerial installed.

Speaker connections 28

Connect the speaker boxes to the jacks marked "Speakers R/L", taking care to place the speaker box connected to "R" to the right as viewed from the position of the listener. This applies in the proper sense also to the left-hand speaker box.



Important

The speaker boxes and the listener's seat should be placed on the corner of an isosceles triangle. Take care that the acoustic power of the speakers is not influenced by furnitures, curtains and the like placed in front of the speakers.

Power on/off 1

The unit is switched on by depressing the power supply key 1 "Power on/off". For the optimal control, both bottom diodes of the LED-lines 5 "Power on" will light up.

Operating selector 13

The individual switch positions have the following function:

tp	playback via frontloader
phono	turntable operation
fm	reception of VHF-stations
lw	reception of long-wave stations
mw	reception of medium-wave stations

Manual tuning 14

Employ the main scale 2 to tune in the desired station in the long-, medium- and VHF-range.

Muting 16 FM-quiet tuning

When tuning in a station in the FM-range, usually between those stations disturbing noises do occur. By depressing key 16 "Muting" these noises can be cut out electronically. In this case, the receiver will be suppressed until a perfect station is received.

AFC-Switch 15

The built-in automatic tuning means eliminates the "drifting" of a selected FM-station. If a new station is to be tuned in, switch off the automatic as otherwise weak signal stations can be skipped during tuning.

Center regulation 7

Depending on the individual room conditions, the speaker boxes cannot be placed in an ideal manner. In such a case, the asymmetry of the loudness perception can be compensated with the balance-keys "left/right". For adjustment, the key belonging to the corresponding speaker box has to be pressed as long as the requested volume is obtained.

Volume control 11

The volume is controlled by means of an automatic up-and-down regulator. That is to say, you only have to turn control 11 slightly towards the left or right and to keep it in this position till the desired volume has been reached. Now, the knob moves automatically back to the initial position. The output power is indicated by means of the LED-lines 5 "Power left" and "Power right".

Rumble filter 9

By pressing key 9 Rumble, rumble noises during playback of records will be reduced.

Loudness 6

Tone compensated volume control – at low volume settings, bass tones and to a certain degree also treble tones are emphasized by depressing the "loudness" key in case the program material is desired to be listened at low volume and/or room volume.

Mono/Stereo key 8

If a stereo transmitter is received, the equipment switches over automatically to stereo reception, consequently the stereo LED 3 is illuminated.

Key depressed = "mono". This key is of special importance if you are listening to FM-stereo broadcastings and only receive a very weak station. In this case disturbing background noises can occur. In position "mono", a noisefree reproduction will be received.

Equalizer

The whole audio frequency spectrum is divided into 7 frequency ranges. The frequency desired can be emphasized or lowered independently of each other by about 10 dB by means of the corresponding sliding regulator of the group of controls 4. In this manner the timbre of sound can be adapted to the individual taste of the listener. In center position of all 7 controls, the equipment is set to its highest fidelity. That is to say, the whole audio frequency spectrum is not influenced by the equalizer.

Cassette unit

Operating mode selectors 26

The following functions can be activated by depressing the corresponding key:

pause	for short breaks of the tape run during recording and/or playback. The "pause" key is released by pressing it once again.
stop/	deletes the previously activated function/ opens the cassette department
ejekt	cassette department
play	playback
forward	fast forward run
rewind	fast rewind
record	recording key

Scratch filter 10

By pressing key 10 Scratch, disturbing background noises from cassettes being badly recorded or from low quality radio broadcasts and from scratches on records can be reduced.

Inserting the cassette

Press the stop/eject key to open the cassette compartment 27. Insert the cassette with the full spool at the left—to be seen through the small sight glass—and tape exposed side facing down. Now, close the cassette compartment 27 and the cassette unit is ready for operation.

Please note: When inserting and/or removing the cassette, key "play", "forward" or "rewind" must not be depressed. Beginning and end of the tape are fixed at the coil cores. If the end of the tape is reached when recording or re-recording, the coils will stop and the unit is switched off automatically.

The cassette can any time be turned without the tape being spooled completely forward or backward. However, previously the "stop/eject" key has to be pressed.

Hint:

If your cassette tapes are running irregularly especially when using a 120-minute tape there is reason to believe that the trouble is attributed to the cassette and not to your equipment.

Tape selector 24

In order to explore all possible advantages of the individual types of tape (frequency response and sound level) it is necessary to set the equipment to the type of tape in use (normal, CrO₂, Met). Thus, switch 24 "tape selector" has to be set to the corresponding right position

MC METALLBAND
CASSETTE

MC-metal-tape cassette Noise filter 22

Disturbing noises will be suppressed by activating key 22 "noise reduction".

Prevention of accidental erasure

Any previously recorded material on a tape is automatically erased when the tape is again used for recording. In order to prevent erasure of valuable recordings, the reverse of the cassettes is provided with two small plastic "tabs". If these are broken off with a knife, screwdriver or the like, the tape will be protected against accidental erasure. These openings block the "record" key which now cannot be pressed any more. In case

only one track has to be protected, just break off the right-hand tab if the track to be protected will be reproduced (see illustration). These tabs are already removed when using a pre-recorded cassette. If, later you want to erase, simply cover the opening with an adhesive tape prior to a new recording.



Tape counter 25

A certain point of the tape can be found again if you set the counter to 000 by means of pressing key 23 "counter reset". Then after recording, make note of the position of the tape counter, or better still, write it down on the cassette. This will help you to determine where to re-play or re-record.

Playback

The operating selector 13 has to be set to tp. Insert a pre-recorded cassette—Stereo or Mono—as described above and activate the "play" key. Now, the tape recorder starts to run. The "pause" key serves for short breaks. For longer breaks, the "stop" key should be pressed.

Record level 20

For the sake of an optimal recording quality, the volume control has to be set to the right recording level. Modulation of the recording is carried out by means of the control 20 "record level" indicated by the level indicator 19/18 VU left/right.

The control is adjusted in the right manner, if the three red diodes are illuminated and the green diode remains dark. If from case to case at high points the green diode will light up, this can be regarded as insignificant.

Recording of radio transmissions

Stereo recordings are transmitted from the corresponding VHF-stations. During the recording a monitoring of the broadcast is possible of any volume desired. If "mono" transmissions are to be recorded, we

recommend to switch over your stereo equipment to "mono" too.

1. Insert a cassette as described formerly.
2. Set the tape counter 25 to 000.
3. Depress the "pause" key.
4. The equipment is ready for recording by depressing the "record" and "play" key at the same time. However, by means of the depressed "pause" key, the tape transport is stopped which enables you to arrange without haste for an optimal alignment.
5. Release the "pause" key by pressing it once again.

Now the tape runs and recording will start.

6. At the end of the recording, press the "stop/eject" key and have the tape rewound by depressing the "rewind" key. You can monitor your recording after depressing the key "play" and setting the operating selector switch 13 into position "tp".

Recording from turntable

If you intend to copy from a disc to a cassette, just proceed as described under recording from radio transmissions (para 1–6) but set the operating selector switch 13 to the position "phono".

Recording from microphone

Plug-in your microphone connection in the respective microphone jacks 21 "Mic left/right". To prevent crackling at pure speech recordings, the distance to the microphone should be rather short (about 30 cm). For group or music recordings, we recommend for the first step to make some "experiments" in order to get the right feeling for a proper placement of the microphones. However, if stereo recordings are to be made, two microphones can only be placed close together in a line-up angle to the group of persons, otherwise the microphones have to be placed next to the corresponding parts of the group.

- a) pay attention to corresponding proper arrangement of "right" and "left".
- b) at the microphone jacks also a stereo double-microphone can be connected which is very suitable as hand mike too.
- c) arrange for a proper alignment of the level control as before described.

Release the "pause" key by pressing it once again. Now, the tape starts and is ready for recording.

Hint

Even though you may not set a great value on stereo when recording from microphone, you should still use a stereo microphone. Otherwise on the second track interference could be picked up which would spoil the playback quality to a great extent.

Care and maintenance

If the equipment is not in use, the cassette compartments should always be closed in order to protect the mechanism against dust. Under no circumstances must gasoline, turpentine or any chemicals be used for cleaning the chassis. If you have the unit in operation for a lengthy period, the magnetic dust released from the tape forms a film on the recorder heads, spindle and rubber pressure roller, causing a poor recording- and playback quality. Parts which are in contact with the sound tape should periodically be cleaned with a lint-free cloth or a cotton swab slightly moistened with a special head cleansing agent or alcohol. Open cassette compartment in order to reach heads and roll. However, a special cleaning cassette can also be used and is available at your expert dealer. Never touch the recorder heads and/or tape guidance with metal objects such as screw drivers. etc.

Avant de mettre l'appareil en service...

...veuillez vous conformer aux indications portées dans les pages suivantes: La disposition fonctionnelle des éléments de commande facilite l'utilisation de cette chaîne Hifi. Pour exploiter entièrement toutes les possibilités de cet appareil, vous devriez étudier avec attention le contenu de la présente notice.

Attention

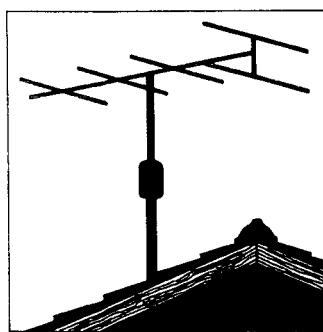
Les interventions techniques sur cette chaîne effectuées par des personnes non autorisées rendent la garantie caduque.

Mise en place

Veillez à bien vous conformer aux particularités de votre chambre d'écoute (Emplacement de la prise de courant et prise antenne extérieure éventuelle). Il convient d'éloigner l'appareil de sources de chaleur telles que radiateurs, par exemple, ainsi que du soleil, afin qu'il ne souffre pas de leurs effets.

Prise secteur 30

Son branchement au secteur s'effectue à l'aide du cordon 30.



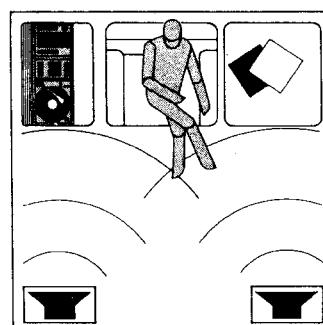
Prise antenne

Le nombre et la qualité de réception des émetteurs dépendent de la situation géographique de votre habitation, des conditions de réception qui s'y rattachent, aussi de l'existence ou non d'antennes extérieures et de leur qualité.

En principe, l'antenne ferrite incorporée pour la réception des GO et PO devrait être suffisante. Pour la réception des fréquences en FM, on utilisera l'antenne monofil fournie séparément avec l'appareil. Si cette antenne ne devait pas être suffisante, il faudra s'adresser à un spécialiste local et prévoir l'installation d'une antenne FM extérieure.

Prise pour HP 28

Les enceintes acoustiques seront branchées sur la prise à la partie arrière de l'appareil. L'indication LINKS correspondant à l'enceinte de gauche (canal gauche), RECHTS à l'enceinte de droite (canal droit). Les positions, gauche et droit, sont données par rapport à celle de l'auditeur.



Important

Les enceintes devraient être placées de telle manière qu'elles puissent former, avec l'auditeur assis, un triangle équilatéral. La diffusion des ondes sonores ne devra pas être gênée par des obstacles tels que mobilier, rideaux, etc. Il est déconseillé de placer les enceintes trop à proximité de la chaîne. En effet, la platine tourne-disque peut produire des interférences, comme l'effet microphonie par exemple.

Mise en marche 1

La mise en marche de la chaîne s'effectue par pression sur la touche 1 «on/off». Le fait qu'elle soit en position de fonctionnement est indiqué par les 2 diodes du bas de l'indicateur 5 «Power on» qui sont alors allumées.

Commutateur de fonctions 13

La signification de chacune des positions de ce commutateur correspond à:

- Tape** reproduction du magnétophone
- Phono** fonctionnement de la platine
- FM** réception de la gamme de modulation de fréquence
- LW** réception de la gamme des Grandes Ondes
- MW** réception de la gamme des Petites Ondes

Recherche manuelle des stations 14

Pour la recherche des stations en FM, PO et GO visualisés sur le cadran du tuner.

Muting 16

En recherchant une station en FM, il s'établit dans l'intervalle de deux d'entre elles un bruit de souffle gênant. Ce souffle entre stations s'atténue fortement par pression sur la touche 16 Muting. Il en résulte toutefois que l'on ne pourra plus recevoir les stations de faible puissance d'émission.

Commutateur AFC 15

La commutation automatique sur fréquence évite que l'accord réglé manuellement ne se décale de sa position initiale en gamme FM. N'enclenchez sur AFC qu'après avoir bien mis au point la station souhaitée car sinon vous ne pourriez plus capter les émetteurs faibles.

Réglage de la balance 7

Du fait des particularités de la pièce d'écoute, il est parfois difficile de disposer idéalement les enceintes acoustiques. Le manque de symétrie pourra être corrigé avec la touche «Balance» 7 Left/Right afin d'équilibrer le rendement des HP. Pour la mise au point on appuiera sur la touche correspondante à l'enceinte jusqu'à ce que le niveau du volume souhaité soit atteint.

Réglage du volume 11

Le réglage du volume s'obtient par une augmentation ou une diminution automatique de ce dernier. Cela signifie qu'il suffit de tourner le bouton 11 vers la droite ou vers la gauche et de le maintenir en position jusqu'à ce que le niveau du volume souhaité soit atteint.

Le bouton revient ensuite de lui-même à sa position initiale. Le niveau de la puissance de sortie est indiqué par lecture du nombre de diodes allumées sur les indicateurs «Power off» et «Power right» 5.

Prise pour casque

Pour le branchement d'un casque équipé d'une fiche Jack. En fonctionnement avec casque, la reproduction par les enceintes se coupe.

Filtres Scratch 10

Par pression sur la touche Scratch 10 réduira les bruits et souffles gênants provenant de mauvais enregistrements de cassettes, de réception radio à faible puissance ou lointaine, ainsi que de reproduction de disques usagés à bruits de surfaces.

Rumpel 9

Les bruits de ronflement en lecture de disques sont atténués par pression sur la touche 9 Rumpel.

Loudness 6

En position Loudness les sons graves, et dans une moindre mesure les sons aigus, sont accentués lorsque l'on écoute une reproduction ou une émission à faible puissance du volume.

Touche mono/stéréo 8

Lors de réception d'émissions FM diffusées en stéréo, l'appareil commute automatiquement sur reproduction stéréophonique. Concernant positions mono: cette touche est particulièrement importante lorsque vous êtes en écoute stéréo, FM et que la puissance de l'émetteur est faible. Il en résulte un bruit de fond gênant. Dans ces conditions il est préférable de suivre l'émission en mono et ainsi de supprimer ce souffle.

Equaliseur

L'ensemble du spectre de fréquence des sons est divisé en 7 gammes de fréquence. La fréquence souhaitée peut être obtenue au choix avec chacun des curseurs de l'ensemble 4 qui sont indépendants les uns des autres. Les différences de niveau varient entre plus ou moins 10 dB.

Ce dispositif permet d'adapter la coloration des sons en fonction des goûts de chacun. Lorsque l'on dispose tous les 7 curseurs à la hauteur de la graduation zéro, c.à.d. en linéaire, on obtient la plus fidèle restitution possible puisque le spectre de la fréquence des sons n'est pas influencé par l'égaliseur.

Magnétophone à cassette

Par pression sur les touches respectives on obtiendra les fonctions suivantes:

- Pause** pour une interruption momentanée du déroulement de la bande à l'enregistrement ou à la reproduction. Une nouvelle pression sur la même touche annule l'effet de cette dernière.
- Stop/Eject** Arrêt de toutes les fonctions et ouverture de la porte du compartiment à cassette.
- Play** reproduction
- Forward** rebobinage avant rapide
- Rewind** rebobinage arrière rapide
- Record** touche d'enregistrement

Mise en place de la cassette Magnétophone à cassette Introduction de la cassette

La cassette sera introduite avec la bobine entière enroulée à gauche et avec son ouverture dirigée vers le bas. Lors de l'introduction ou de l'extraction de la cassette, le mécanisme devra être arrêté. (La touche «play» ou toute autre touche sera libérée, donc pas en position appuyée.)

La bande magnétique est fixée à chacune de ses extrémités aux deux bobines de la cassette.

Lorsque le déroulement arrive à sa fin, celui-ci s'arrête automatiquement. Si toute la bande est déroulée, on pourra tourner la cassette et la réintroduire comme déjà indiqué. La deuxième face peut alors être reproduite ou enregistrée. La durée de fonctionnement d'une cassette C 90 est donc de 2×45 minutes, soit 90' au total.

On peut passer d'une face à l'autre de la cassette en la tournant sans que pour autant le déroulement de la bande sur l'une ou l'autre des bobines soit achevé. Au préalable, il convient cependant d'appuyer sur la touche «stop».

Indications

En cas de déroulement irrégulier de la bande d'une cassette C 120, c'est généralement dû à la cassette et non à l'appareil.

Sélection de type de bandes 24

Pour bénéficier des avantages de chaque modèle de bande (courbe de réponse et autre), il convient de commuter le magnétophone sur le type de bande utilisé (normal, CrO₂, Métal). Pour cela le commutateur 24 doit être porté sur la position adéquate.

 METALLBAND
CASSETTE

Filtre Noise 22

Par pression sur l'interrupteur 22 «noise reduction», on atténue les bruits de souffle gênants.

Protection contre effacement accidentel

Si sur une bande enregistrée vous effectuez un nouvel enregistrement, l'enregistrement premier est automatiquement effacé.

Pour protéger vos enregistrements que vous souhaitez conserver, il se trouve à l'arrière du boîtier de la cassette deux petites languettes en plastique. En cassant ces languettes à l'aide d'un outil, vos cassettes seront protégées contre ce type d'accident. Ces ouvertures bloquent la touche «enregistrement» qui ne pourra plus être pressée. Pour les cassettes enregistrées mises en vente par les maisons d'édition, ces languettes sont déjà supprimées. Il est toutefois possible d'effacer et de réenregistrer une telle cassette. Il suffit de coller sur les ouvertures un morceau de ruban adhésif.



Compte-tours

Grâce à ce compte-tours, vous retrouverez rapidement un passage musical de votre choix. Il suffit pour cela de presser sur la touche de mise à zéro avant de démarrer un enregistrement et de retenir, mieux de noter, le chiffre apparaissant en fin de bande.

Une aide pratique pour les repères que vous souhaiteriez portés par inscriptions sur la cassette.

Reproduction

Mettre en place une cassette enregistrée, stéréo ou mono, comme indiqué et presser la touche «start». Le magnétophone démarre. Les différentes opérations pour la reproduction telles que volume, graves, aiguës et balance sont décrites précédemment, ainsi que le positionnement du commutateur de fonctions. Pour une courte interruption de la reproduction, presser la touche «pause». Pour un arrêt prolongé, presser la touche «stop».

Réglage du niveau d'enregistrement 20

Pour un enregistrement de qualité optimale, son niveau doit être réglé sur la bonne hauteur. Elle est obtenue grâce aux potentiomètres 20 «Record-Level» et le résultat est visualisé sur les indicateurs 19/18. Vu Left/Right. Lorsque le réglage est correctement effectué les 3 diodes rouges s'illuminent, tandis que

celle de couleur verte demeure éteinte. Des allumages momentanés de la diode verte, provoqués par des passages où le volume est élevé, peuvent être tolérés.

Enregistrement d'émission radio

Vous obtiendrez des enregistrements radio/stéréo lors d'émissions FM/stéréo.

Même pour des enregistrements Mono, du fait de la meilleure qualité de réception, il est recommandé d'enregistrer des émissions diffusées en FM. En cours d'enregistrement, le volume de l'ampli pourra être positionné à n'importe quel niveau, sans que cela influence la qualité d'enregistrement.

1) Introduire comme déjà décrit une cassette dans le compartiment.

2) Mettre le compte-tours à zéro.

3) Presser la touche «pause».

4) En appuyant simultanément sur les touches «record» et «play», le magnétophone est prêt l'enregistrement.

L'utilisation parallèle de la touche «pause» est recommandée. Son utilisation ne coupe en rien les autres fonctions et permet en toute sécurité d'effectuer un réglage méticuleux car la bande est arrêtée.

5) Relâchez la touche «pause». La bande, à présent, défile et l'enregistrement démarre.

6) En fin d'enregistrement, presser la touche «stop» et ensuite la touche «rewind» pour que la bande revienne en arrière. Pour arrêter ce rebobinage à l'endroit de votre choix, pressez la touche «stop». Par pression sur la touche «play», et après avoir commuté l'ampli sur reproduction magnéto (graduation «tb» du bouton) vous pourrez écouter votre enregistrement.

Enregistrement

Si vous souhaitez enregistrer vos disques sur les bandes/cassettes de votre magnétophone, il suffit de se conformer aux indications «enregistrements» paragraphes 1 à 6 de la notice. Ne pas oublier de commuter le bouton fonctions 13 sur «phono».

Enregistrement microphone

Votre fiche micro devra être branchée sur la prise spéciale 21 left-right. Pour des enregistre-

ments de la voix, il est conseillé, pour éviter les bruits environnans, d'approcher le micro de la bouche d'environ 30 cm ou davantage. Pour l'enregistrement de groupes ou orchestre, il est recommandé de faire préalablement quelques essais pour déterminer l'emplacement idéal du micro.

Pour les enregistrements stéréo les deux micros pourront être disposés côté à côté, ou dirigés vers des points précis des groupes ou orchestre.

a) Veillez à la disposition correcte: canal gauche et droit.

b) A la prise micro, on peut aussi brancher un micro stéréo qu'on pourra également bien porter à la main.

c) Pour ce type d'enregistrement, toutes les instructions précédentes restent valables comme par exemple le réglage des niveaux de modulation.

Relâchez par une nouvelle pression la touche «pause», votre enregistrement démarre.

Indication

Même si vous avez peu d'intérêt pour des enregistrements stéréo, il est tout de même recommandé de se servir d'un micro stéréo. Autrement une des deux pistes reproduira le son médiocrement. On peut aussi utiliser un adaptateur mono.

Soins et entretien

En position de non fonctionnement l'appareil devra être toujours fermé, respectivement le compartiment de cassette sera tenu fermé, afin de protéger le mécanisme de la poussière.

N'utiliser aucun produit chimique pour le nettoyage du coffret tel que Essence, Térébenthine ou autres. Après un usage relativement long du magnétophone, il se dépose sur les têtes de lecture et d'enregistrement un film de poussière magnétique.

Cette poussière influence, en la réduisant, la qualité d'enregistrement et de reproduction.

Les pièces qui entrent en contact avec la bande doivent de temps à autre être nettoyées à l'aide d'un chiffon humidifié avec de l'alcool ou un autre produit approprié. Lorsque le compartiment est extrait, les têtes et autres pièces à nettoyer sont bien accessibles. Vous pouvez aussi acquérir chez votre revendeur une cassette spéciale de nettoyage abrasive. En aucun cas on utilisera un outil quelconque.

Voordat u uw apparaat in werking stelt . . .

... gelieve u op de volgende bladzijden vermelde aanwijzingen te letten. De functionele ordening van de bedienings-elementen vergemakkelijken de hantering van deze Hifi-installatie.

Om alle mogelijkheden volledig te benutten, dient u niettemin deze handleiding aandachtig te lezen.

Waarschuwing

Bij eigenmachtig ingrijpen in het apparaat door niet bevoegde personen vervalt de aanspraak op garantie.

Opstelling

Hierbij dient er rekening gehouden te worden met de individuele woonruimte omstandigheden (aanbrenging van de net- en antennestop-kontakten).

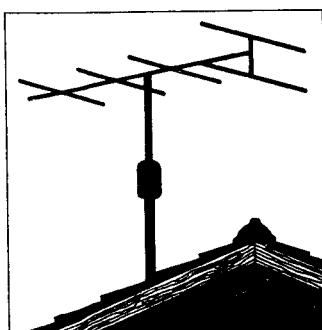
De warmte die ontstaat bij het in werking stellen van het apparaat moet ongehinderd weg kunnen trekken. Let u er daarom op dat bij het plaatsen van het apparaat ruimte is voor de warmteafvoer.

Het vasthouden van warmte veroorzaakt het uitvallen van elektronische elementen.

De aanwezige luchtgaten/ spleten mogen noch door kranten noch door sier of tafelkleedjes worden afgedekt. Bovendien moet men de directe straling door verwarming of zonlicht vermijden.

Netaansluiting

De netverbinding wordt via de netaansluitingskabel tot stand gebracht.



Antenne-aansluiting

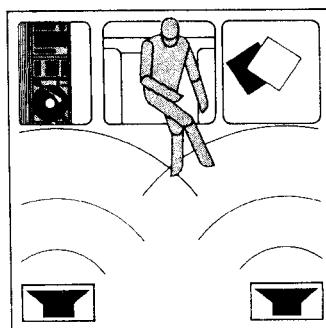
Het aantal en de kwaliteit van de ontvangen zenders hangt af van de ontvangstcondities in uw woonplaats, alsmede van de grootte van de antenne.

Normaliter is de ingebouwde ferrietantenne voor de ontvangst van zenders in het LG/MG bereik voldoende.

Voor de ontvangst van stations in het FM bereik dient de bijgeleverde hulpantenne. Mocht er met deze antenne geen bevredigende ontvangst mogelijk zijn, wendt u zich dan voor plaatsing van een hoge antenne tot de plaatselijke vakhandel.

Luidspreker-aansluitingen 28

De luidsprekerboxen worden aan de met „speakers R/L” aangeduide aansluitingen aangesloten waarbij de met „R” aangesloten luidsprekerbox van uw zitpositie uit rechts aangebracht wordt. Hetzelfde geldt overeenkomstig de linker luidsprekerbox.



Belangrijk:

De luidsprekerboxen dienen zo aangebracht te worden, dat zij met de zitpositie van de luisteraar een gelijkbenige driehoek vormen.

Daarbij mag de hoofdgeluidsrichting van de boxen niet door meubilair overgordijnen enz. beïnvloed worden.

Inschakelen 1

Door het indrukken van nettoets 1 „power on/off” wordt de installatie ingeschakeld. Ter controle lichten de beide onderste dioden van de LED's 5 „power on” op.

Funktieschakelaar 13

De aparte schakelaars hebben de volgende betekenis:

tp weergave over de cassette

phono gebruik platenspeler

fm ontvangst in fm bereik

LG lange golf ontvangst

MG middengolf ontvangst

Handbediende-afstemming 14

Voor het instellen van het gewenste station in het lange golf-middengolf en FM bereik op de hoofdschaal 2.

FM-geluidloze afstemming 16

Bij de zenderkeuze in FM bereik treedt normaliter tussen de zenders storend nevengeruis op. Door het indrukken van toets 16 „muting” kunnen deze elektronisch weggewerkt worden. De ontvangst is dan zolang gesperrt tot een onberispelike zender ontvangen wordt.

AFC schakelaar 15

De ingebouwde afstemaanmaat verhindert het „weglopen” van een ingestelde FM zender. Bij het opnieuw instellen is het aan te bevelen de automaat uit te schakelen, daar anders zwakke zenders bij het afstemmen overgeslagen kunnen worden.

Middeninstelling 7

Door de ruimte verhoudingen kunnen de luidsprekerboxen niet altijd ideaal opgesteld worden. Met de balanstoets 7 left/right kunt u in dit geval de geluidssterkteindrucken uitbalanceren. Voor het instellen moet die bij de overeenkomstige luidsprekerbox behorende toets zolang worden ingedrukt tot de gewenste geluidssterkte is bereikt.

Geluidssterke-regelaar 11

De geluidssterkte wordt met behulp van een automatische aan-en uit regelaar ingesteld. Dat betekent dat u de regelaar 11 „volume” slechts licht naar links of rechts moet draaien en in deze stand moet laten tot de gewenste geluidssterkte bereikt is. De knop keert daarna vanzelf in de uitgangspositie terug. De hoogte van het uitgangsvermogen wordt door de met „power left” en „power right” aangeduiden LED 5 aangegeven.

Hoofdtelefoon-aansluiting 12

Voor de aansluiting van een hoofdtelefoon met klinkstekker. Bij het gebruik van de hoofdtelefoon zijn de luidsprekerboxen automatisch uitgeschakeld.

Filter Scratch 10

Door het indrukken van toets 10 scratch wordt storend nevengeruis van slecht opgenomen cassetten bij slechte kwaliteit van radioutzendingen en krasen op grammofonplaten verminderd.

Rumpel 9

Door het indrukken van toets 9 rumble wordt rumpelgeruis bij weergave van de grammofonplaten gereduceerd.

Loudness 6

Gehoorgerichte geluidssterke-regeling – bij geringe geluidssterkte wordt door het indrukken van de „loudness” knop de lage en in mindere mate de hoge tonen naar voren gehaald. Wanneer men een muziekstuk langzaam resp. op kamergeluidssterkte wilt horen.

Mono/stereo toets 8

Bij de ontvangst van een stereozender schakelt het apparaat automatisch op stereo weergave over. Ter controle licht de stereo LED 3 op.

Toets ingedrukt = „mono”. Deze toets is bijzonder belangrijk. Als u FM stereo uitzendingen hoort en daarbij een zeer zwakke zender ontvangt. Daarbij kan het tot storend achtergrond geruis komen. In stand „mono” ontvangt u dan geruisvrije weergave.

Equalizer

De totale toonfrequentie is in 7 frequentiebereiken onderverdeeld. De gewenste frequentie kunt u met de willekeurige schuifregelaar van de regelgroep 4 onafhankelijk van elkaar ca. 10 dB omhoog of naar beneden schuiven.

Zo kan de klankkleur aangepast worden aan de persoonlijke smaak. In de middenstand van alle 7 regelaars is het apparaat op de grootste weergave getrouwheid ingesteld, d.w.z. dat het totale toonfrequentie spectrum door de equalizer niet wordt beïnvloed.

Cassette gedeelte

Funktiekeuze-schakelaar 26

De volgende functies kunnen bediend worden door de daartoe behorende toetsen in te drukken.

pause voor korte onderbrekingen van de bandloop bij opname en weergave. Door nogmaals indrukken wordt de pauzetoets weer uitgeschakeld.

stop/ eject uitschakelen van de in werking gestelde functies/openen van het cassettevak.

play weergave
forward snelle vooruitloop
rewind snelle terugloop
record opnametoets

Het inzetten van de cassette

Door het indrukken van de toets stop/eject opent het cassettevak 27. De cassette zo inleggen dat de volle spoel links door het venstertje zichtbaar en de geopende bandzijde beneden is. Daarna het cassettevak sluiten. Het cassettegedeelte is nu klaar voor gebruik.

Let op: Bij het inbrengen of uitnemen van de cassette mogen de toetsen „forward”, „start” of „rewind” niet zijn ingedrukt. Het begin en het einde van de toonband zijn vast aan de spoelkernen bevestigd.

Wanneer bij het opnemen of afspoelen het einde van de band is bereikt stoppen de spoelen en het apparaat schakelt automatisch af.

De cassette kan ieder moment worden omgedraaid zonder dat de band volkomen terug of voorwaarts gespoeld wordt. Van te voren echter eerst de stop/eject toets indrukken.

Aanwijzing:

Bij ongelijkmatige loop van de cassettes vooral bij C 120, ligt de oorzaak meestal bij de cassette en niet aan uw toestel.

Bandsoorten-keuzeschakelaar 24

Om de voordelen van de verschillende bandsoorten volledig te benutten (frequentieloop en ruisspanning) is het noodzakelijk de cassettereorder op de betreffende bandsoorten (normal, CrO₂, met.) in te stellen. Hiervoor moet u schakelaar 24 „tape selector” in de overeenkomstige positie brengen.

MC METALLBAND
CASSETTE

Noise-filter 22

Door het indrukken van schakelaar 6 „noise reduction” wordt storend geruis onderdrukt.

Beveiliging tegen onopzettelijk uitwissen

Bij iedere nieuwe opname worden vorige opnamen op de band automatisch uitgewist. Ter beveiliging van waardevolle opnamen zijn aan de achterkant van de cassette twee kleine plastic tongen. Wanneer deze met een mes schroovedraaier, eruit gehaald worden is de band tegen toevallig uitwissen beschermd. Deze openingen sperren de „record toets” die niet meer ingedrukt kan worden. In het geval dat alleen één spoor beveiligd moet worden, haalt u

alleen de verdieping eruit die zich rechts bevindt, wanneer het beveilige spoor weergegeven wordt (zie afbeelding).

Bij voorbespeelde cassettes van de platenindustrie zijn deze tongen reeds verwijderd. Een later uitwissen is toch mogelijk als u voor een nieuwe opname de opening met plastiek plakband dichtplakt.



Bandelwerk 25

Een bepaalde plaats op band kunt u gemakkelijk terugvinden, wanneer u voor het begin van de opname het telwerk door een druk op toets 23 „counter reset” op 000 stelt en aan het einde van de opname de plaats van de teller merkt – nog beter noteert.

Een praktisch hulpmiddel voor het beschrijven van de cassette.

Weergave

De functiekeuzeschakelaar 13 moet op „tp” worden ingesteld. Brengt u een bespeelde cassette „stereo of mono” – zoals beschreven in en drukt u op de „play toets” de cassette begint. Voor een korte onderbreking dient de „pause” toets. Bij langere onderbrekingen moet de „stop” toets ingedrukt worden.

Opnameregelaar 20

Om een optimale opname te krijgen, moet de opnameregeling op het juiste opnameniveau ingesteld worden.

De regeling van de opname wordt met regelaar 20 „record level” uitgevoerd en door de regelaar aanduiding 19/18 VU left/right aangegeven.

De regelaar is juist ingesteld wanneer de drie rode dioden oplichten en de groene diode donker is.

Het heel af en toe oplichten van de groene dioden bij lude passages kan over het hoofd worden gezien.

Opname van radiouitzendingen

Stereo opnamen krijgt u van overeenkomstige programma's van FM zenders. Tijdens het overspelen kunt u de uitzending met de gewenste geluidssterkte beluisteren. Bij mono radiouitzendingen is

het aan te bevelen de stereo installatie eveneens op „mono” te schakelen.

1. Legt u zoals hierboven beschreven een cassette in.
2. Stelt u het bandelwerk 25 op 000.
3. Drukt u de pauze toets.
4. Door gelijktijdig indrukken van de pauze toets en de play toets is het apparaat op opname ingeschakeld. Door de ingedrukte „pauze” toets heeft geen bandtransport plaats, zodat u op uw gemak de opname stand kunt instellen.
5. Schakelt u door nogmaals indrukken de „pauze toets” weer uit. De band loopt nu en de opname begint.
6. Na het beëindigen van de opname drukt u de „stop/eject” toets en laat de band door het indrukken van de „rewind toets” teruglopen. Na het indrukken van de play toets en het instellen van de functiekeuze schakelaar 13 op „tp” kunt u uw opname afsluisteren.

weer uit. De band loopt nu en de opname begint.

Aanwijzing

Ook wanneer u bij mikrofoonopnamen geen waarde hecht aan stereo moet u toch een stereo mikrofoon gebruiken anders zou op het tweede spoor een zeer hoog de weergave verslechterend stoorniveau opgenomen worden.

Onderhoud

Wanneer het apparaat niet gebruikt wordt, moet het cassettevak steeds gesloten blijven teneinde het mechanisme tegen stof te beveiligen.

Voor het reinigen mag in geen geval benzine, terpentijn of om het even welk scheikundig product gebruikt worden. Wanneer u het apparaat geruime tijd gebruikt verzamelt zich, het van de magneet band loskomend stof en vormt een laag op de toonkoppen, de toonas en de banddrukrollen. Deze stoflaag beïnvloedt de opname – en weergave kwaliteit.

Die delen die met de toonband in aanraking komen moeten van tijd tot tijd met een in alkohol of toonkopenreiniger gedrenkte lap of wattenstaafje (verkrijgbaar in drogisterijen) gereinigd worden. Hiertoe opent men het cassettevak om bij de koppen en rollen te komen. Of u gebruikt een bij de vakhandel verkrijgbare reinigingscassette. Voor het schoonmaken van toonkoppen en magneetbandgeleiding mag in geen geval gereedschap worden gebruikt.

Opname van de platenspeler

Wanneer u grammofonplaten op de cassette wilt overspelen behoeft u slechts zoals onder omschrijving opname van radio-uitzendingen punt 4–6 te handelen. Alleen de keuze schakelaar 13 in stand „phono” brengen.

Mikrofoonopnamen

Uw mikrofoonaansluiting steekt u in de hierboven bestemde mikrofoonaansluiting 21 „left/right”.

Voor zuiveren spraakopnamen moet ter vermindering van nevengeruis een zo gering mogelijk afstand tot de mikrofoon (ca. 30 cm.) gekozen worden. Bij groeps- of muziekopnamen is het aan te bevelen in het begin een beetje te experimenteren om een gevoel te krijgen voor de gunstigste positie van de mikrofoon. Bij stereo-opnamen kunnen 2 mikrofonen die bij elkaar staan alleen in de opstelhoek op de groep worden gericht of afzon dergelijk overeenkomstige delen van de groep toegevoegd worden.

- a) Let u op de juiste toewijding van „right” en „left”.
- b) In de mikrofoonaansluiting kan ook stereo-dubbel mikrofoon gestoken worden, die ook als handmikrofoon geschikt is.
- c) Stelt u de opnameregeling zoals eerder omschreven juist in. Schakelt u door nogmaals indrukken de „pauze toets”

Prima di mettere l'apparecchio in funzionamento . . .

... consigliamo leggere attentamente le indicazioni eposte sulle seguenti pagine. La sistemazione funzionale degli elementi di comando, facilita l'uso di questo componente HiFi. Al fine di sfruttare pienamente tutte le possibilità, consigliamo di studiare attentamente questa guida.

Attenzione:

In caso di intervento, eseguito sull'apparecchio, da persone non autorizzate, cessa il diritto sulla garanzia.

Collocamento

Qui bisogna prendere in considerazione, come sono le condizioni dell'ambiente (posizione delle prese per la rete e l'antenna).

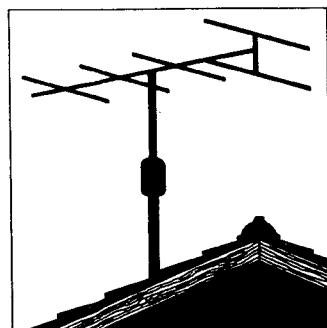
La fuoruscita del calore che si forma durante il funzionamento dell'apparecchio, non deve essere ostacolata. Fate pertanto attenzione che intorno all'impianto rimanga spazio sufficiente per lo sfiato.

L'accumulazione di calore provoca il guasto degli elementi elettronici.

Le fessure di sfiato non devono essere coperte di giornali o tovaglie. Inoltre, l'apparecchio non deve essere esposto a fonti di calore, come raggi solari o caloriferi.

Collegamento di alimentazione a rete 30

Il collegamento avviene mediante il cavo di alimentazione elettrica.



Collegamento dell'antenna

Il numero e la qualità delle stazioni ricepibili dipende dalle condizioni di ricezione sul luogo della Vostra abitazione e dalla qualità della Vostra antenna.

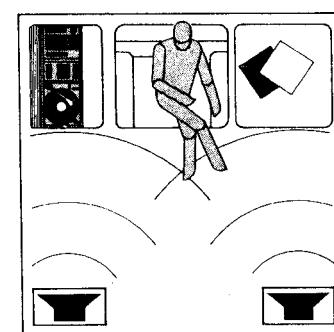
L'incorporata antenna di ferrite è normalmente sufficiente per la ricezione delle stazioni sulle gamme d'onda OL/OM. Per la ricezione delle stazioni sulla

gamma d'onde FM serve l'antenna supplementare inclusa separatamente. Nel caso non Vi fosse possibile ottenere delle ricezioni soddisfacenti, consigliamo di rivolgerVi al competente Servizio Assistenza per il montaggio di un'antenna esterna.

Ingressi per casse acustiche 28

I Box vengono collegate sugli ingressi contrassegnati «Speakers R/L». Il Box collegato sull'ingresso «R» deve essere collocato sulla destra del posto a sedere dell'ascoltatore, l'opposto vale naturalmente per il Box sinistro.

Importante



I Box dovrebbero essere collocate in modo che questi formino, con la posizione dell'ascoltatore, un triangolo regolare.

La principale direzione sonora dei box non deve essere ostacolata da mobili, tende o simili.

Accensione 1

L'impianto si accende premendo il tasto rete 1 «power on/off». Per il controllo si accendono i due diodi inferiori della serie di LED 5 «Power on».

Selettori del tipo di funzionamento 13

Le varie posizioni degli interruttori hanno i seguenti significati:

- tp** Riproduzione mediante il caricatore frontale
- phono** Funzionamento del giradischi
- fm** Ricezione sulla banda FM
- lw** Ricezione sulla banda delle onde lunghe
- mw** Ricezione sulla banda delle onde medie.

Sintonizzazione manuale 14

Per la sintonizzazione delle stazioni desiderate nell'ambito delle gamme d'onda OL, OM e FM sulla scala principale 2.

Sintonizzazione silenziosa FM 16

Durante la selezione delle stazioni sulla banda d'onde FM si verificano dei rumori fastidiosi tra una stazione e l'altra. Premendo il tasto 16 «muting», questi rumori vengono elettronicamente esclusi.

Interruttore AFC 15

L'incorporata automatica di sintonizzazione evita la scomparizione di una stazione FM sintonizzata. Si raccomanda di escludere questo dispositivo durante la ricerca in quanto è facile che non si senta le stazioni deboli.

Bilanciamento 7

Dovuto alle rispettive condizioni dell'ambiente, le casse acustiche non possono sempre essere collocate in modo ideale. Mediante i tasti di bilanciamento 7 «left/right», in tal caso, si può equalizzare le impressioni asimmetriche del volume. Tenete pertanto il tasto premuto finché è stato raggiunto il volume desiderato. (Il tasto «left» appartiene al Box sinistro ed il tasto «right» a quello destro.)

Regolatore del volume 11

Il volume desiderato si raggiunge mediante la regolazione automatica e cioè, basta portare il regolatore 11 «Volume» leggermente verso sinistra o destra, tenendolo in tale posizione finché l'impianto ha raggiunto il volume desiderato. La manopola ritorna automaticamente nella sua posizione base. Il livello della potenza di uscita viene indicato mediante le serie di LEDs, contrassegnate «Power left» e «Power right» (5).

Ingresso per cuffia 12

Predisposto per una spina a Jack. Quando inserite la spina, le casse acustiche vengono automaticamente escluse.

Filtro Scratch 10

Questo filtro sopprime i rumori provenienti da cassette mal incise, dalla cattiva qualità di stazioni radio e da dischi rovinati. Basta inserire il tasto 10.

Filtro Rumpel 9

Premendo il tasto Rumble si sopprime i rumori di fondo durante la riproduzione dei dischi.

Loudness 6

Regolazione corretta del volume per il Vostro udito:

- premendo a basso volume il tasto «loudness», vengono portati in evidenza i toni bassi e leggermente quegli alti, quando desiderate ascoltare la musica a basso volume.

Tasto mono/stereo 8

Durante la ricezione di una stazione stereo, l'apparecchio commuta automaticamente su riproduzione stereo. Per il controllo si accende lo stereo LED 3. Tasto inserito = «mono».

Questo tasto è molto importante quando state ascoltando una trasmissione FM stereo molto debole. Con il tasto in posizione «mono», ottenete una riproduzione senza fruscio.

Equalizzatore

Il completo spettro delle frequenze dei toni è suddiviso in 7 ambiti di frequenza.

Con il rispettivo regolatore a slitta del gruppo dei regolatori 4, la frequenza desiderata può essere indipendentemente elevata od abbassata di ca. 10 dB. In questo modo potete adattare la tonalità al Vostro gusto individuale.

Nella posizione centrale di tutti i sette i regolatori, l'impianto riproduce con la massima fedeltà, cioè, l'equalizzatore non ha nessuna influenza sullo spettro delle frequenze.

Elemento cassette

Tasti di selezione funzioni 26

Potete ottenere i seguenti funzioni, premendo il rispettivo tasto:

- pause** per un breve arresto dello scorrimento del nastro durante la riproduzione e la registrazione. Se premete il tasto nuovamente, lo scorrimento del nastro riprende.
- stop/** la funzione in corso viene
- eject** annullata e lo sportello delle cassette si apre.
- play** riproduzione
- forward** avanzamento veloce
- rewind** riavvolgimento veloce
- record** tasto di registrazione

Inserimento della cassetta

Se premete il tasto «stop/eject», lo sportellino per cassette si apre. Disponete la cassetta in modo che la bobina piena sia a sinistra — visibile attraverso il finestrino — ed il lato aperto verso il basso, poi chiudete il vano per cassette **27**.

Ora, l'elemento per cassette è pronto per il funzionamento. Fate attenzione che i tasti «play», «forward» o «rewind» non siano inseriti.

L'inizio e la fine del nastro sono fissati sul nucleo della bobina. Quando raggiungete durante la registrazione o la riproduzione la fine del nastro, le bobine si fermano e l'apparecchio entra automaticamente in arresto. La cassetta può essere girata in ogni istante, senza avvolgere o riavvolgere precedentemente il nastro. In ogni caso dovete premere prima il tasto «stop/eject».

Avvertenza:

In caso che lo scorrimento della cassetta dovesse essere irregolare, in particolare con l'uso di cassette C 120, il fenomeno dipende generalmente dalla cassetta stessa e non dal Vostro impianto.

MC METALBAND CASSETTE

Selettore tipo di nastro **24**

Onde poter usufruire dei vantaggi dei vari tipi di nastro (percorso di frequenza e tensione di rumore), è necessario adattare il registratore al rispettivo tipo di nastro adoperato (Fe, Cr, Metal). Quindi dovete portare il commutatore **24** «tape sector» sulla rispettiva posizione. MC cassetta a nastro metal

Filtro noise **22**

Premendo il commutatore **22** «noise reduction» si sopprime il fruscio fastidioso di fondo.

Protezione contro cancellazioni involontarie

Con ogni nuova registrazione si cancella automaticamente ciò che è stato precedentemente registrato. Per proteggere delle incisioni a Voi preziose, dovete staccare le due lingue sul retro della cassetta, adoperando un coltello od un cacciavite. Queste piccole aperture bloccano il tasto «record».

Nel caso voleste proteggere solo un lato del nastro (per esempio quello che state ascoltando, rompete solo la lingue a destra (vedi ill.). Nelle cassette già incise che trovate nel commercio, queste lingue sono già eliminate.

Però c'è sempre la possibilità di cancellazione, basta chiudere l'apertura con un nastro adesivo di plastica prima di iniziare la registrazione.



Contatore per nastro **25**

E' facile ritrovare un determinato punto sul nastro se Voi, prima di iniziare l'incisione, portate il contatore su 000, premendo il tasto **23** «counter reset», così, a registrazione terminata, prendete nota della cifra indicata sul contatore. Un mezzo pratico di aiuto per le annotazioni sulla Vostre cassette.

Riproduzione

Portate il selettore di funzionamento **13** in posizione «tp». Inserite una cassetta stereo o mono, già incisa, come descritto ed azionate il tasto «play». Ora il nastro si mette in moto. Il tasto «pause» serve per interruzioni brevi. Per le interruzioni a lunga durata dovete premere il tasto «stop».

Regolatore di modulazione **20**

Onde ottenere una registrazione ottimale, la modulazione deve essere portata sul livello giusto. La modulazione della registrazione avviene mediante il regolatore **20** «record level» e viene indicata dall'indicazione di modulazione **19/18** «left/right». Il regolatore è nella corretta posizione se i tre diodi rossi sono illuminati e quello verde spento. Non fate caso se i diodi verdi si accendono di tanto in tanto durante i punti di forte intensità.

Registrazioni dalle trasmissioni radio

I rispettivi programmi stereo sulla banda FM Vi danno la possibilità di ottenere delle registrazioni in stereo.

Mentre state registrando potete continuare l'ascolto a volume desiderato.

In caso di trasmissioni mono raccomandiamo portare anche l'impianto su «mono».

- 1 Inserite una cassetta.
- 2 Portate il contatore 25 su 000
- 3 Azionate il tasto «pause»
- 4 Se premete contemporaneamente i tasti «record» e «play», l'apparecchio è in fase di registrazione. Poiché il tasto «pause» è ancora inserito, non avviene il trasporto del nastro, quindi potete regolare tranquillamente il livello di modulazione.
- 5 Ora azionate nuovamente il tasto «pause», disinnestandolo ed il nastro si mette in moto, dando il via alla registrazione.
- 6 Alla fine della registrazione azionate il tasto «stop/eject» e mediante il tasto «rewind», lasciate che il nastro venga riavvolto. Ora premete il tasto «play» dopo aver portato il selettore delle funzioni **13** su «tp» ed ascoltate la Vostra registrazione.

Registrazioni dal giradischi

Se volete registrare un disco sulla Vostra cassetta, seguite le indicazioni «Registrazioni dalle trasmissioni radio» (punto 1-6), portando il selettore **13** su posizione «phono».

Registrazioni mediante microfono

Allacciate il Vostro microfono sulle entrate apposite **21** «mic left/right». Per le registrazioni parlate raccomandiamo tenere una distanza possibilmente ridotta di ca. 30 cm dal Vostro microfono per escludere tutti i rumori secondari. Se invece volete registrare dei gruppi od una banda musicale, suggeriamo di sperimentare inizialmente un po' per acquistare il senso giusto per la posizione ideale dei microfoni. Se effettuate delle incisioni stereo, potete usare due microfoni, collocandoli uno vicino all'altro, orientandoli sul gruppo oppure verso i rispettivi componenti del gruppo.

- a) Fate attenzione affinché i microfoni siano collocati nella maniera giusta e cioè «right» e «left» (destra/sinistra).
- b) Sugli ingressi per microfono potete anche collegare un microfono doppio stereo che si presta molto bene come microfono a mano.
- c) Regolate la modulazione e

premete nuovamente il tasto «pause». Il nastro si mette in moto e la registrazione inizia.

Avvertenza:

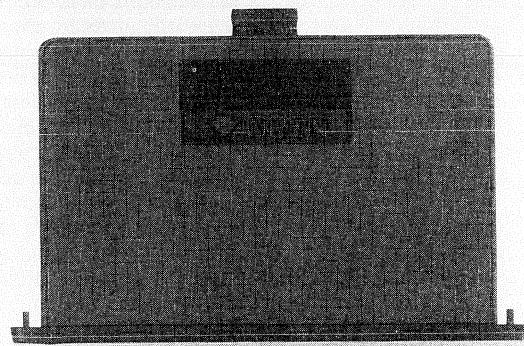
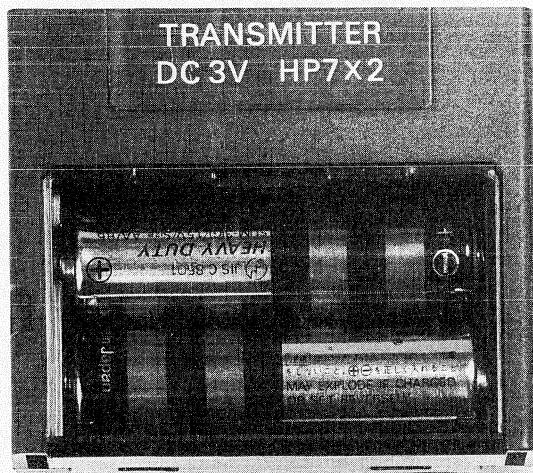
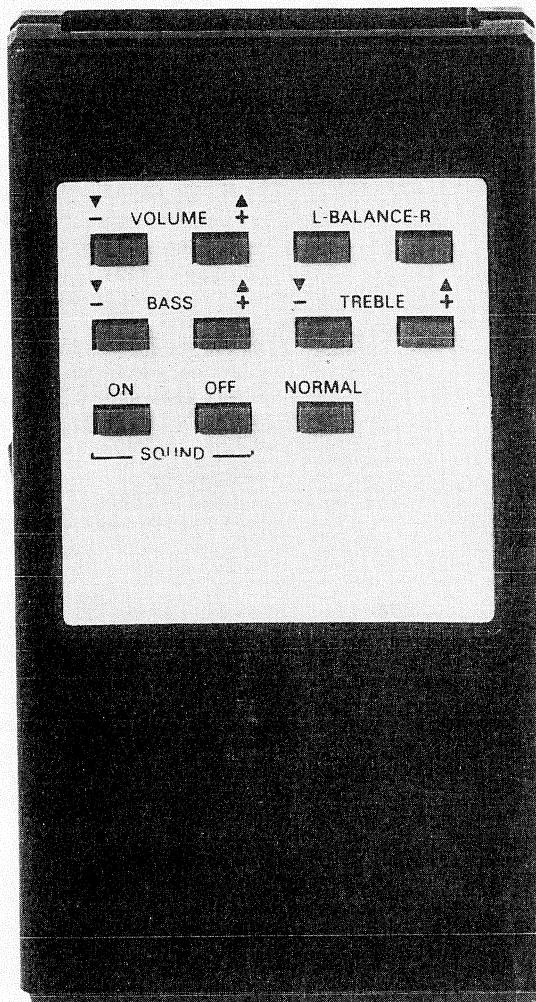
Anche se durante le registrazioni mediante microfono non date importanza allo stereo, è consigliabile usare un microfono stereo, altrimenti registrate sulla seconda corsia un livello di rumore molto alto che disturba la registrazione.

Manutenzione

Se l'apparecchio non viene usato, tenete il vano per cassette sempre chiuso per proteggere il meccanismo dalla polvere. Non usate in nessun caso benzina, tremontina od altri prodotti chimici per la pulizia dell'apparecchio.

Se l'apparecchio rimane per lungo tempo in funzione, si accumula la polvere magnetica che man mano si stacca dal nastro e forma uno strato sulle testine e sul rullo preminastro. Questo strato polveroso nuoce alla qualità dell'incisione e della registrazione. Le parti che sono in contatto con il nastro, devono essere pulite di volta in volta, adoperando un panno od un bastoncino avvolto di cotone, imbevuto di alcool o di una soluzione adatta alla pulizia delle testine sonore. Per questa procedura dovete aprire il vano per le cassette onde raggiungere le testine ed il rullo oppure usate una cassetta di purificazione che troverete presso i negozi specializzati. In nessun caso dovete usare utensili di lavoro per la pulizia delle testine né per la pulizia del meccanismo di trasporto del nastro.

Fernbedienung



Folgende Funktionen sind fernbedienbar:

»VOLUME« -/+
Tipptaste zum Steuern der Lautstärke
+ Lautstärke-Zunahme
- Lautstärke-Abnahme

»BALANCE« R/L
Tipptasten zur Mitteneinstellung
R Rechte Lautsprecherbox
lauter -
linke Lautsprecherbox leiser
L Linke Lautsprecherbox
lauter -
rechte Lautsprecherbox leiser

»BASS« -/+
Tipptasten zur Klangregelung - Bässe
- Absenken der Bässe
+ Anheben der Bässe

»TREBLE« -/+
Tipptasten zur Klangregelung - Höhen
- Absenken der Höhen
+ Anheben der Höhen

»NORMAL«
Durch Druck auf diese Taste regelt sich der Lautstärkepegel auf Zimmerlautstärke und die Balance zwischen den Lautsprecherboxen in Mittenstellung. Die Klangregelung (Bässe und Höhen) wird ebenfalls in Linearbetrieb (naturgetreue Wiedergabe) gesetzt.

»SOUND« on/off
Durch Drücken der Taste »Sound off« wird das Gerät in Ruhestellung gesetzt, jedoch nicht ausgeschaltet. Es bleibt in Bereitschaft, bis die Taste »Sound on« wieder gedrückt wird.

Anwendung

Mit der Infrarot-Fernbedienung können Sie die Anlage bequem von Ihrem Sitzplatz aus bedienen. Dabei muß:

- der Netzschalter 1 gedrückt sein,
- die Entfernung zum Gerät darf nicht größer als 10 Meter sein,
- die Fernbedienung auf die Öffnung in der Mitte der Skala 2 gerichtet sein.

Die an der Frontplatte angebrachte Leuchtdiode 17 »rc indicator« dient zur Funktionskontrolle. Werden Befehle über die Fernbedienung erteilt und kommen störungsfrei zum Empfänger, leuchtet die Diode. Damit können Sie auch gut den Kapazitätszustand der Batterien für den Fernbedienungsgeber überprüfen. Nimmt die Reichweite der Fernbedienung beträchtlich ab, dann ist es ratsam, die Batterien gegen neue auszutauschen. Spannungsversorgung: 2 x 1,5 Volt Batterie (s. Abb.).

Distance control

The following functions can be operated by distance control:

“Volume” -/+
Soft-touch controls for adjusting the volume
+ volume increase
- volume reduction

“Balance” R/L
Soft-touch controls for center position
R r/h speaker box up –
l/h speaker box low
L l/h speaker box up –
r/h speaker box low

“BASS” -/+
Soft-touch controls for tone adjustment – basses
- lowering the basses
+ emphasizing the basses

“TREBLE” -/+
Soft-touch controls for tone adjustment – trebles
- lowering the trebles
+ emphasizing the trebles

“NORMAL”
By touching this button, the volume level is set to room loudness and the balance between the speaker boxes to center position. Also the volume control (basses and trebles) is set to linear operation (faithful reproduction).

“SOUND” on/off
By pressing the button “sound off” the equipment is set to neutral position but not switched off. It remains in stand-by condition until the button “sound on” has been pressed again.

Employment

With the infra-red distance control you can operate the equipment in a comfortable manner right from your seat.

Take care that:

- power on/off 1 is depressed,
- the distance from the equipment is not more than 10 metres,
- the distance control points towards the opening in the middle of scale 2.

The light emitting diode 17 “rc indicator” serves as operation checkout. The diode lights up if commands given by means of the distance control are reaching the receiver undisturbed. Moreover, the capacity of the batteries for the distance control transmitter can be checked. In case the working range of the distance control is considerably reduced, it is advisable to replace the batteries with new ones.

Power supply: 2 x 1,5 Volts
Battery (see illustration)

Télécommande

Les fonctions communiquées avec le boîtier de télécommande sans fil sont les suivantes:

“Volume” -/+
Touches à impulsion pour le réglage du volume
+ augmentation du volume
- diminution du volume

“Balance” R/L
Touches à impulsion pour le réglage du milieu, équilibrage des voies

R augmentation du niveau de l'enceinte de droite et diminution de celle de gauche

L augmentation du niveau de l'enceinte de gauche et diminution de celle de droite

“Bass” -/+
Touches à impulsion pour réglage des sons graves
+ augmentation des basses
- diminution des basses

“Treble” -/+
Touches à impulsion pour le réglage des sons aigus
+ augmentation des aigus
- diminution des aigus

“Normal”
Par pression sur cette touche, le niveau du volume se règle sur écoute à moyenne puissance et la balance s'équilibre pour une restitution équivalente d'une enceinte à l'autre. Les sons graves et aigus se trouvent en position linéaire soit à la hauteur d'une reproduction parfaitement fidèle.

“Sound” on/off
Par pression sur la touche “Sound off”, l'appareil est en position de repos. Il n'est toutefois pas éteint. L'arrêt s'obtient par pression sur la touche “Sound on”.

Utilisation

A l'aide du boîtier de télécommande à infrarouge, vous pourrez commuter de nombreuses fonctions de la chaîne, confortablement depuis votre fauteuil. Pour cela il faudra toutefois que:

- la touche 1 arrêt/marche soit appuyée
- il faudra se trouver à moins de 10 mètres de l'appareil
- le boîtier de la télécommande devra être orienté sur la partie centrale du cadran 2.

La diode 17 “RC indicator” placée sur la partie frontale sert d'indication de fonctionnement de la télécommande.

Lorsque, à l'aide de la télécommande, on appelle différentes fonctions de la chaîne par pression sur les touches du boîtier, et si aucun obstacle n'est placé entre ce dernier et le récepteur, la diode 17 s'illumine. Ce dispositif permet aussi de bien vérifier le niveau de capacité de la pile du boîtier. Si la portée du boîtier, respectivement la distance entre celui-ci et la chaîne, devait se réduire sensiblement, il est recommandé de remplacer la pile.

Tension d'alimentation:
2 x 1,5 Volts.

Afstandsbediening

De volgende junkties zijn op afstand te bedienen

„Volume” -/+
tiptoetsen voor het bedienen van de geluidssterkte
+ geluidssterkte-toename
- geluidssterkte-vermindering

„Balance” R/L
tiptoetsen voor midden instelling
R rechter luidsprekerbox harder
linker luidsprekerbox zachter
L linker luidsprekerbox harder
rechter luidsprekerbox zachter

„BASS” -/+
tiptoetsen voor de klankregeling.
Bassen
- laten weg zakken van de bassen
+ omhoog halen van de bassen

„TREBLE” -/+
tiptoetsen voor de klankregeling
- hoge tonen
- laten weg zakken van de hoge tonen
+ omhoog halen van de hoge tonen

„NORMAL”
Door druk op deze toets wordt het geluidsspeil op kamersterkte geregeld. En de balans tussen de boxen in de middenstand. De klankregeling (bassen en hoge tonen) worden eveneens in lineair gebruik (natuurgetrouw) weergave gezet.

„SOUND” on/off
Door het indrukken van de toets „sound off” wordt het apparaat in ruststand gezet maar niet uitgeschakeld. Het blijft in gereedheid tot de toets „sound on” weer ingedrukt wordt.

Gebruik

Met de infrarode-afstandsbediening kunt u het apparaat gemakkelijk vanuit uw zitplaats bedienen.

Daarbij moet:

- de netschakelaar **1** ingedrukt zijn
- de afstand tot het apparaat niet groter zijn dan 10 meter
- de afstandsbediening op de opening gericht zijn welke in het midden van de schaalplaat **2** zit.

De aan de voorplaat aangebrachte lichtdiode **17** „rc-indicator” dient ter controle van de functies.

Worden bevelen over de afstandsbediening verdeeld en komen deze storingsvrij bij de ontvanger, dan licht de diode op. Daarmee kunt u ook goed de capaciteitstoestand van de batterijen voor de afstandsbediening controleren. Neemt de reikwijdte van de afstandsbediening aanzienlijk af dan is het raadzaam de batterijen te vernieuwen.

Spanningsverzorging $2 \times 1,5$ volt (batterij zie afbeelding).

Telecomando

Le seguenti funzioni sono telecomandibili:

«Volume» -/+
+ aumento del volume
- diminuzione del volume

«Balance» R/L
Tasti digitali per il bilanciamento
R aumento del volume del box destro
diminuzione volume del box sinistro
L aumento del volume del box sinistro
diminuzione volume del box destro

«Bass» -/+
Tasti digitali per la regolazione della tonalità — bassi
- diminuzione dei bassi
+ aumento dei bassi

«Treble» -/+
Tasti digitali per la regolazione della tonalità — alti
- diminuzione degli alti
+ aumento degli alti

«Normal»
Premendo questo tasto il livello del volume si regola automaticamente su «ascolto normale» ed il bilanciamento tra i due box va in posizione centrale. Anche la regolazione della tonalità (bassi ed alti) ritorna in funzionamento lineare (riproduzione fedele).

«Sound on/off»
Premendo questo tasto «sound off» l'apparecchio viene messo in riposo, ma non viene spento. L'apparecchio rimane in «stand by» finché azionate nuovamente il tasto «sound on».

Uso

Con il telecomando a raggi infrarossi potete comandare comodamente l'apparecchio dal Vostro posto a sedere.

Per questo dovete:
- azionare il tasto rete **1**
- tenere una distanza massima di **10** metri dall'apparecchio
- puntare il telecomando sull'apertura nel centro della scala **2**

Per il controllo serve il diodo **17** «RC indicator». Se date degli ordini a mezzo telecomando e se questi raggiungono l'apparecchio senza interferenze, si accende questo diodo. In questo modo potete controllare anche lo stato della batteria del Vostro telecomando. Se la distanza necessaria per il telecomando diminuisce notevolmente, raccomandiamo sostituire le batterie.

Alimentazione di tensione:
 $2 \times 1,5$ Volt

Batteria (vedi ill.)